

Onlineplattform für den Einzelhandel

Sachverhalt:

Angesichts des zunehmenden Online-Handels, der im Zuge der Corona-Pandemie stark hinzugewonnen hat, sind in Deutschland vor allem in den letzten Monaten zahlreiche Ideen für Online-Marktplätze für den Einzelhandel entstanden. Grundsätzlich ist die Idee eines Online-Marktplatzes, auf dem sich lokale Einzelhandelsunternehmen präsentieren und ihre Waren anbieten können, begrüßenswert. Eine gemeinsame lokale Online-Marktplattform kann die Sichtbarkeit und Auffindbarkeit der einzelnen lokalen Einzelhandelsbetriebe im Internet erhöhen.

Der Erfolg einer solchen Plattform hängt nicht nur von der Anzahl der teilnehmenden Betriebe, sondern maßgeblich vom Engagement jedes einzelnen Betriebs ab. Schließlich sind es die Händlerinnen und Händler selbst, die die Plattform mit kontinuierlichen Produktupdates, Live-Bestandsabfragen, Online-Kundenbetreuung etc. und einem Warenwirtschaftssystem „am Leben halten“ müssen. Jeder teilnehmende Einzelhandelsbetrieb muss daher zu erheblichen Investitionen bereit sein, wenn der Online-Kanal ein Erfolg werden soll. Kurzum: Nicht die Bereitstellung der Plattform als solche, sondern Engagement und Investitionsbereitschaft der teilnehmenden Betriebe entscheiden über den Erfolg.

Die Handelsvereinigung Erlebnis Nürnberg e.V. will dies ausprobieren und hat zusammen mit eBay Deutschland die Online-Plattform „ebay-Deine Stadt Nürnberg“ ins Leben gerufen, die am 14. April 2021 gestartet ist. Auf dieser Plattform können Nürnberger Einzelhandelsbetriebe sich und ihre Waren präsentieren. Kosten für die Einzelhandelsbetriebe entstehen dabei zunächst nur bei Verkäufen. Durch die zusätzliche Sichtbarkeit auf dem deutschlandweiten eBay-Angebot können weitere Umsätze generiert werden. Das Angebot wird durch Erlebnis Nürnberg e.V. finanziert und betrieben. Das City Management begleitet.

Anmerkung zur Diversity-Relevanz

Gerade im Einzelhandel sind viele Frauen beschäftigt sind, auch in geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen. Zudem sind im Hinblick auf die Nahversorgung in der Mobilität eingeschränkte und ältere Menschen sowie Familien betroffen.

Referat VII